

Schach für Kinder



Schach für Kinder

Sabrina Chevannes

Illustriert von Fran Brylewska

**Aus dem Englischen von
Matthias Schulz**

Anaconda

Inhalt

Einführung	6
Das Schlachtfeld	10
Der Bauer	14
Bauernschach	17
Der Turm	18
Bauernjagd	20
Der Läufer	22
Die Läufer sind los	25
Die Dame	26
Schicke Chefin	28
Der Springer	30
Füttere das Pferd	34
Der König	36
Minenalarm	39

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44b UrhG ausdrücklich vor. Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.

Titel der englischen Originalausgabe:
Chess for Children
First published in 2013 by B.T. Batsford, London
Copyright © B.T. Batsford Holdings Limited 2013
Text © Sabrina Chevannes 2013

Penguin Random House Verlagsgruppe
FSC® N001967

7. Auflage
Lizenzausgabe mit freundlicher Genehmigung
© 2017 by Anaconda Verlag, einem Unternehmen
der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,
Neumarkter Straße 28, 81673 München
Alle Rechte vorbehalten.
produktivsicherheit@penguinrandomhouse.de
(Vorstehende Angaben sind zugleich
Pflichtinformationen nach GPSR)

Satzarbeiten: InterMedia - Lemke e. K., Heiligenhaus
ISBN 978-3-7306-0505-9
www.anacondaverlag.de

Wir machen Jagd auf den König.....	40	Mathematik	81
Bring den König in Sicherheit	44	Das Schäfermatt	82
Wir man das Brett richtig aufbaut.....	46	Die Gabel	88
Warum wir rochieren sollten ..	50	Fesselung	90
Wann wir rochieren, und wann nicht	52	Der Spieß	92
Bauernmagie	54	Der Abzug und das Abzugsschach	94
Wert der Figuren	60	Vernichtung der Verteidigung..	96
Es wird ernst!	62	Treppenmatt	98
Schach-Etikette	64	Todeskuss	104
Unentschieden	66	Matt mit Turm	108
Schachturniere	72	Schachaufgaben Teil 1.....	110
Turnierschach	73	Schachaufgaben Teil 2	114
Schachsprache	76	Meisterhaft	118
Gut in die Partie starten.....	78	Partieformular	124
		Glossar	125
		Register.....	128

Einführung

Hallo,
ich bin
Jess!

Hallo,
mein Name
ist Jamie!

Und wir werden dir alles
beibringen, was wir über
Schach wissen.

Jamie: Schach ist unser allerliebstes Spiel auf der ganzen Welt und wir wollen es mit euch allen spielen. Deshalb erzählen wir euch in diesem Buch alles, was wir über Schach wissen, und am Schluss seid ihr im Schachspielen genauso gut wie wir!

Jess: Ganz viele ganz kluge Menschen spielen Schach, das gefällt mir. Wenn ich gut im Schach werde, werden mich also alle für echt clever halten.

Jamie: Ich liebe Schach, weil ich gerne kämpfe. Aber es ist nicht nett, mit anderen zu kämpfen. Also kämpfe ich auf dem Schachbrett!

Jess: Schach hilft mir sogar bei den Hausaufgaben, denn ich lerne zu rechnen und klar zu denken. Seit ich Schach spiele, kann ich mir viel besser Dinge merken, außerdem löse ich Probleme viel leichter!

Jamie: Ich finde es toll zu gewinnen, dann fühle ich mich prima. Schach ist ein Kampf der Intelligenz. Gewinne ich beim Schach, habe ich das Gefühl, cleverer als mein Gegner zu sein. Ein tolles Gefühl!

Jess: Schach ist ein Kampf zwischen zwei Heeren – dem weißen und dem schwarzen. Jedes Heer versucht, den gegnerischen König gefangen zu nehmen und sein Königreich zu erobern.

Jamie: Genau. Fange ich deinen König, darf ich »SCHACHMATT!« rufen und habe die Partie gewonnen.

Jess: Hast du vergessen, dass wir nicht herumbrüllen, Jamie? Schach ist ein ruhiges Spiel.

Jamie: Menno, das vergesse ich immer.
Psssst!

Jess: Schach wird schon seit vielen hundert Jahren gespielt, aber wir kennen noch immer nicht alle Geheimnisse. Das ist einer der Gründe, weshalb Schach so toll ist.

Jamie: Das erste Mal wurde Schach im 5. Jahrhundert in Indien gespielt, dort lernten es die Perser kennen. In Europa wurde Schach erst im 12. Jahrhundert beliebt und Wettkämpfe gibt es sogar erst seit dem 19. Jahrhundert.

Wow! Du weißt
wirklich viel über
Schachgeschichte,
Jamie.

Es ist nun
mal mein
Lieblingsspiel.
Komm, ich zeige
dir das Brett.

Das Schlachtfeld

Das Schlachtfeld beim Schach heißt Schachbrett. Es ist quadratisch aufgebaut und in helle und dunkle Quadrate unterteilt.

Jamie: Das Schachbrett besteht genau aus 64 Feldern. Ich weiß das, weil es unten acht Quadrate gibt und acht an der Seite. Und $8 \times 8 = 64$!

Jess: Du bist schon ein Schlaumeier. Aber weißt du auch, dass die waagerechten und die senkrechten Linien spezielle Namen haben? Genauso wie die, die schräg verlaufen!

Jamie: Ja, man sagt Reihen dazu.

Jess: Das stimmt nicht so ganz. Beim Schach kommt es darauf an, über was wir sprechen. Die Felder, die von oben nach unten verlaufen, heißen **Linien** und sind nach Buchstaben benannt.

Jamie: Das Wort höre ich ständig. Unser Lehrer sagt immer, wir sollen uns draußen in einer ordentlichen Linie hinstellen.

Jess: Genau so! Siehst du hier die markierte Linie? Das nennt man die E-Linie, weil es alle Felder sind, die auf dem Schachbrett über dem Buchstaben E stehen.

Jamie: Verstehe. Am Rand vom Schachbrett stehen Buchstaben und Zahlen und das hilft uns, allen Quadraten einen eigenen Namen zu geben.

Jess: Darüber sprechen wir gleich, Jamie. Weißt du denn, wie man die Felder nennt, die waagerecht über das Schachbrett verlaufen?

Jamie: Die heißen jetzt aber Reihen, oder nicht?

Jess: Ja, ganz genau, die nennt man **Reihen** und sie heißen nach Zahlen.

Jamie: Die Reihe in diesem Bild ist also Reihe 4, denn die markierten Quadrate liegen alle auf der Reihe, die eine 4 am Rand hat.

Jess: Exakt. Ist doch ganz einfach, oder?
Und dann gibt es noch eine wichtige
Linie auf dem Schachbrett. Sie verläuft
schräg und heißt **Diagonale**.

Jamie: Diese Diagonale
nennen wir die
a1-h8-Diagonale, denn durch
diese Felder verläuft sie.

Jess: Moment mal, was meinst
du mit a1-h8?

Jamie: Das sind die Namen
der Quadrate! Jedes
Feld hat seinen eigenen
Namen, der aus einem
Buchstaben und aus einer
Zahl besteht. Man nennt
das auch »Koordinaten«.
Schau, hier habe ich ein
Feld markiert. Um seinen
Namen herauszufinden,
gucke ich zuerst unten auf
die Buchstaben. Dann an der
Seite auf die Zahlen. So kann
ich genau bestimmen, dass
das markierte Quadrat das
Feld e4 ist.

Jess: Ach ja, jetzt erinnere ich mich wieder. Das ist so ähnlich wie Straße und Hausnummer. Ich stelle mir immer ein kleines Häuschen für die Schachfiguren vor und die Koordinaten sind die Adresse.

Jamie: Wenn du es dir so am besten merken kannst ... Aber vergiss nicht: Es ist ganz wichtig, das Koordinatensystem zu verstehen, denn so werden alle Partien aufgezeichnet und nur so kannst du verstehen, wie die Schachexperten miteinander reden.

Jess: Linien, Reihen, Diagonalen, Koordinaten – aus all diesen Wörtern besteht die **Schachsprache** und wir werden sie die ganze Zeit benutzen.

Jamie: Stellen wir die Figuren auf? Das sollten wir können, bevor wir mit der Partie beginnen.

Jess: Du musst etwas warten. Wir kennen doch die Schachfiguren noch gar nicht!

Jamie: Okay, aber hier schon mal ein Bild von der Aufstellung. Nur für den Fall, dass wir sie brauchen.